

Wirtschaftsministerium erleichtert Finanzierungen im Tourismus

Utl.: Ausweitung der Haftungsinstrumente hilft der Branche über Liquiditätsengpässe hinweg =

Wien (BMWFJ/OTS) - Wirtschaftsminister Reinhold Mitterlehner hat heute, Freitag, für die Tourismuswirtschaft die Möglichkeiten der Haftungsübernahme durch die Österreichische Hotel- und Tourismusbank (ÖHT) um zwei neue Haftungsinstrumente erweitert. "Damit erhalten die Tourismusbetriebe leichter Finanzierungen für ihre Investitionen", sagte Mitterlehner: "Denn vor dem Hintergrund der weltweiten Krise ist es notwendig, dass wir den Wirtschaftsmotor Tourismus weiter am Laufen halten."

Neu ist zum einen, dass die ÖHT durch Haftungsübernahmen auch jenen Klein- und Kleinstunternehmen Zugang zu ERP-Kleinkrediten (bis maximal 30.000 Euro) ermöglicht, deren Besicherungsmöglichkeiten eingeschränkt sind. Damit wird es für diese Unternehmen leichter, den Betrieb zu erweitern, zu modernisieren oder neue Dienstleistungen zu entwickeln. Eine Neumöblierung der Zimmer fällt ebenso darunter wie neue Sanitärinstallationen, Internetanschlüsse oder eine Aufteilung in Raucher- und Nichtraucherbereiche. Dank der Haftungsübernahme durch die ÖHT soll Qualitätssicherung und -verbesserung damit auch unter schwierigen Rahmenbedingungen finanzierbar bleiben.

Mit der zweiten Maßnahme werden die Unternehmen dabei unterstützt, kurzfristige Umsatzrückgänge und damit verbundene Liquiditätsengpässe auszugleichen. Die notwendige Ausweitung bestehender Kreditlinien scheitert in vielen Fällen an fehlenden Sicherheiten. Hier soll die ÖHT durch die Übernahme von Haftungen für sogenannte "Überbrückungsfinanzierungen" der Kommerzbanken sicherstellen, dass Liquidität für die Begleichung kurzfristiger Verbindlichkeiten zur Verfügung steht und somit auch negative Auswirkungen auf die Lieferantenkette vermieden werden. Die Höhe der Überbrückungsfinanzierung richtet sich nach den individuellen betriebswirtschaftlichen Notwendigkeiten des Unternehmens und ist mit maximal 15.000 Euro pro Mitarbeiter begrenzt.

Rückfragehinweis:

Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend
Sprecherin des Ministers: Mag. Waltraud Kaserer

Tel. Büro: (01) 711 00-5108

Tel. mobil: +43 664 813 18 34

Referat Presse: Dr. Harald Hoyer, Tel.: (01) 711 00-5130

mailto:presseabteilung@bmwfj.gv.at

Internet: <http://www.bmwfj.gv.at>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0006 2009-04-24/13:22

241322 Apr 09

Link zur Aussendung:

http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20090424_TPT0006